

Informationen zum MaCCI

Der Leibniz-WissenschaftsCampus Mannheim Centre for Competition and Innovation (MaCCI) ist eine gemeinsame Initiative der Fakultät für Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre der Universität Mannheim und dem Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) mit dem Ziel, Forschungsprojekte an der Schnittstelle juristischer und ökonomischer Forschung in den Bereichen Wettbewerb, Regulierung und Innovation zu initiieren. MaCCI besteht seit 2012 und wird von der Leibniz Gemeinschaft, dem Land Baden-Württemberg, der Universität Mannheim und dem ZEW gefördert.

MaCCI ist in unterschiedlicher Weise aktiv: Zu den regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen gehören die MaCCI Annual Conference, die MaCCI Competition Law & Economics Conference und das Mannheim Competition Policy Forum (MCPF). MaCCI war unter anderem auch in einem Projekt zur Netzneutralität für das deutsche Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie und in einem Projekt zu Kartellschäden engagiert. In seiner Arbeit werden juristische und ökonomische Kompetenzen zusammengeführt, um praktisch relevante wettbewerbspolitische Fragen zu untersuchen und unabhängige Vorschläge für die Praxis des Wettbewerbsrechts zu erarbeiten.

Registrierung

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei. Konferenzmaterialien, Kaffeepause und Mittagessen wird durch MaCCI bereitgestellt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Eine Registrierung für die Konferenz ist erforderlich.

Bitte registrieren Sie sich unter folgendem Link: <http://de.amiando.com/MaCCIInternet> oder senden Sie das Anmeldeformular als Fax bis zum 14.11.2013 an folgende Faxnummer: +49 (0) 621-181-3945

Tagungsort

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW)
L 7, 1 · 68161 Mannheim

Kontakt

Für weitere Informationen über die Konferenz wenden Sie sich bitte an:

Prof. Dr. Friedemann Kainer

Universität Mannheim, Abteilung Rechtswissenschaft

Postanschrift:

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, deutsches und europäisches

Wirtschafts- und Arbeitsrecht

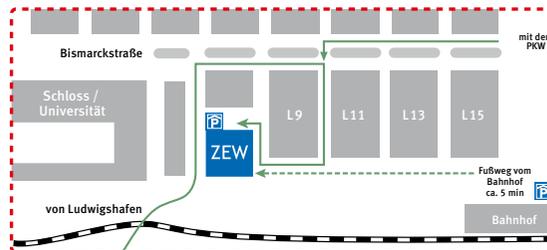
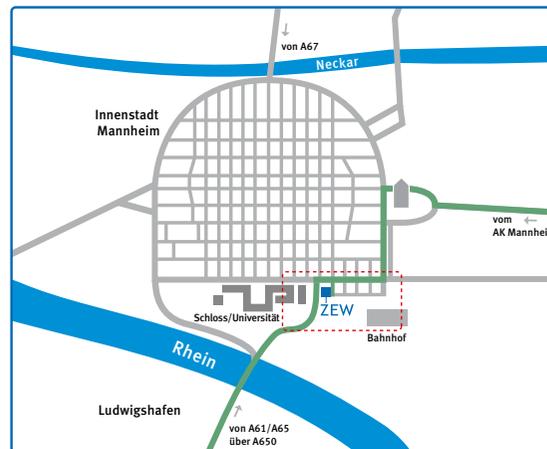
Schloss / Westflügel – Dekanat

68131 Mannheim

Telefon: 0621/181-3711

Telefax: 0621/181-3945

E-Mail: lskainer@mail.uni-mannheim.de



Tagungsort

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW)

L 7, 1 · 68161 Mannheim

Postfach 10 34 43 · 68034 Mannheim

Tel +49 (0) 621-1235-01

Fax +49 (0) 621-1235-224

Internet www.zew.de · www.zew.eu

Law & Economics Konferenz am 29.11.2013

Die Wettbewerbs- politik des Internet- suchmaschinenmarkts

Ausgerichtet von
Prof. Dr. Friedemann Kainer
Universität Mannheim

Die Wettbewerbspolitik des Internetsuchmaschinenmarkts

Der Markt für Internetsuchmaschinen wird von wenigen Unternehmen beherrscht, allem voran von Google. Gegen das einst so sympathische amerikanische Unternehmen ermittelt die Europäische Kommission bereits seit 2010 mit dem Verdacht, dass Google seine Marktstellung u.a. durch die Bevorzugung von eigenen Dienstleistungen in der Präsentation von Suchergebnissen missbräuchlich ausgenutzt hat. Ein weiterer Vorwurf der Kommission geht dahin, dass das Unternehmen seine Werbepartner dazu zwingt, ihren gesamten Bedarf an Suchmaschinenwerbung über Google zu decken und dadurch den Wettbewerb zwischen verschiedenen Internetsuchmaschinen behindert. Im derzeit laufenden Verfahren hat Google Zugeständnisse angeboten; ob es zu einer Kartellstrafe kommt, bleibt abzuwarten.

Die im Google-Verfahren offenbarte kartellrechtliche Problematik ist in den schnelllebigen Märkten der Internetindustrie nur beispielhaft. Die Konferenz soll die aktuellen wettbewerbspolitischen Fragen rund um die Netzindustrie interdisziplinär diskutieren. Im Zentrum steht das Problem, ob und inwieweit die kartellrechtliche Missbrauchskontrolle geeignet ist, dauerhaft funktionierende Märkte im Bereich der sich ausdifferenzierenden Internetsuchmaschinenmärkte und allgemeiner in der Internetökonomie zu gewährleisten, oder ob es einer sektorspezifischen Regulierung bedarf.

Referenten

- Dr. Sebastian von Engelhardt (Universität Jena)
- Prof. Dr. Friedemann Kainer (Universität Mannheim)
- Prof. Dr. Ralf Dewenter (DICE Düsseldorf)
- Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz (Universität Mannheim)
- Prof. Dr. Torsten Körber (Universität Göttingen)
- Prof. Dr. Wolfgang Kerber (Universität Marburg)
- Prof. Dr. Boris Paal (Universität Freiburg)
- Prof. Dr. Martin Peitz (Universität Mannheim)
- Angefragt: Kommission/Bundeskartellamt – abhängig vom Stand des Google-Verfahrens

Programm

09.00-09.30 Kaffee und Begrüßung

09.30-10.15 Besonderheiten des Internetsuchmaschinenmarkts
Dr. Sebastian von Engelhardt (Universität Jena)
Vortrag und Diskussion

10.15-11.00 Die bisherige Anwendung des Art. 102 AEUV zu innovativen und vernetzten Märkten
Prof. Dr. Friedemann Kainer (Universität Mannheim)
Vortrag und Diskussion

11.00-11.30 Kaffee

11.30-13.00 Marktabgrenzung und Marktbeherrschung auf dem Internetsuchmaschinenmarkt
Prof. Dr. Ralf Dewenter (DICE Düsseldorf)
Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz (Universität Mannheim)
Vortrag und Diskussion

13.00-14.00 Mittagessen

14.00-14.45 Marktmissbrauch auf Suchmaschinenmärkten? Google als „Gatekeeper“ des Internet
Prof. Dr. Torsten Körber (Universität Göttingen)
Vortrag und Diskussion

14.45-15.30 Abhilfen gegen den Missbrauch marktbeherrschender Stellungen im Internetsuchmaschinenmarkt
Prof. Dr. Wolfgang Kerber (Universität Marburg)
Angefragt: Kommission / Bundeskartellamt – abhängig vom Stand des Google-Verfahrens
Vortrag und Diskussion

15.30-16.00 Kaffee

16.00-17.30 Die Zukunft des Internetsuchmaschinenmarktes – Bedarf einer sektorspezifischen Regulierung?
Prof. Dr. Boris Paal (Universität Freiburg)
Prof. Dr. Martin Peitz (Universität Mannheim)

Bitte registrieren bis 14. November 2013

Die Wettbewerbspolitik des Internetsuchmaschinenmarkts 29. November 2013 · Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) · L 7, 1 · 68161 Mannheim

Füllen Sie die Registrierung aus und senden Sie diese an folgende Faxnummer +49 (0) 621-181-3945 oder registrieren Sie sich online: <http://de.amiano.com/MacCIIInternet>

Vorname

Nachname

Titel

Unternehmen/Organisation

Adresse

(Adresse)

Telefon, Fax, E-Mail

Datum, Unterschrift

Ich nehme am Mittagessen teil Ich bevorzuge vegetarisches Essen